

Ferienort Thyon 2000, VS : Planung : Intera SA

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **61 (1974)**

Heft 8: **Tourismus = Tourisme**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-87800>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ferienort Thyon 2000, VS

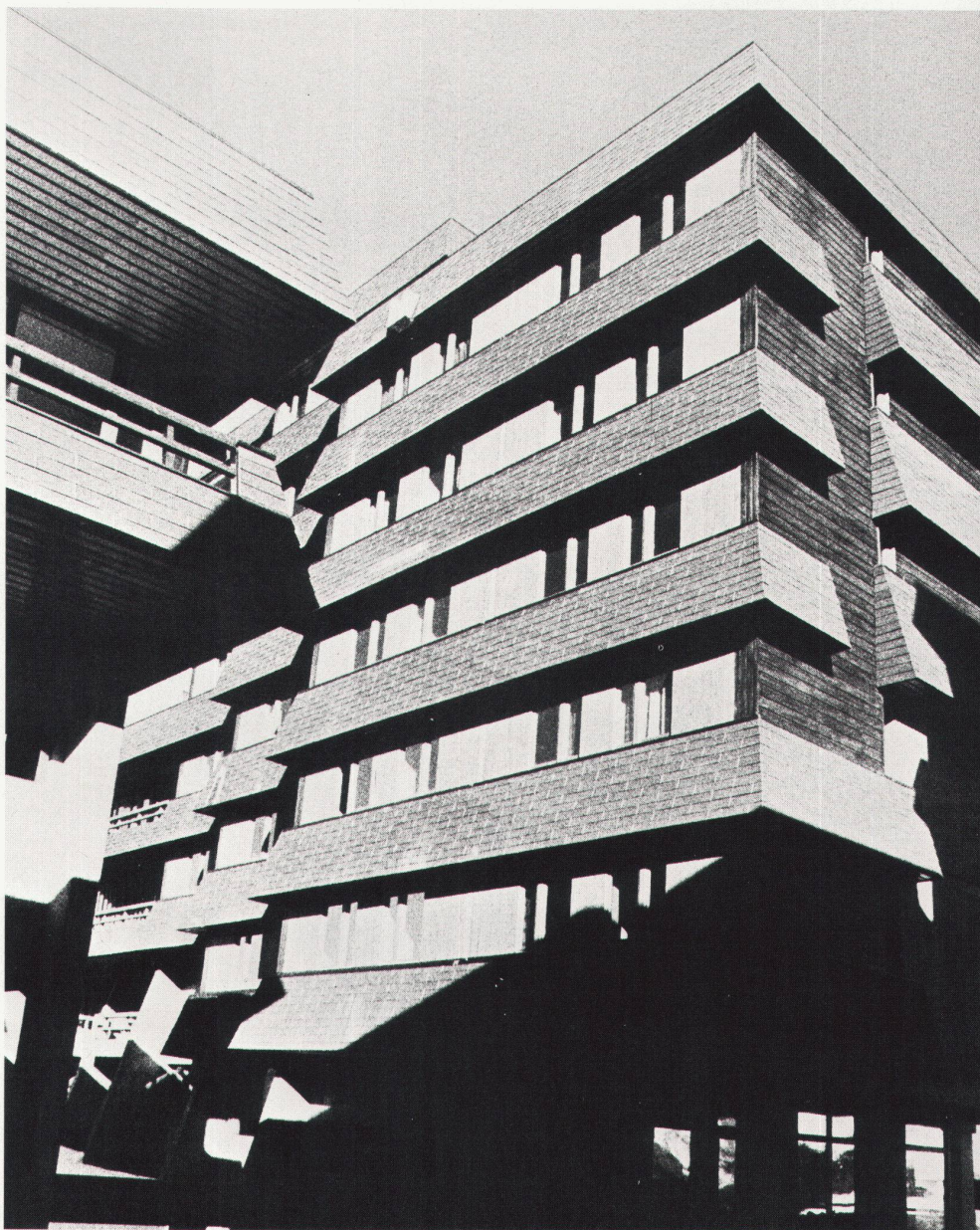
Planung/Planification: INTERA S.A., Bureau d'études François Bachmann & François Meier, SIA, Lausanne

Der neugeplante Ferienort Thyon 2000 in den Walliser Alpen, von dem wir hier die erste ausgeführte Etappe veröffentlichen, liegt in nur 6 km Luftlinie von Sion entfernt auf 2100 m. Die Sorge um die Erhaltung der natürlichen Umgebung – Wälder, Grünflächen, Skigebiet – führte zu einer konzentrierten Überbauung. Die einzelnen Gebäude sind im Durchschnitt 4 Geschosse hoch und weisen eine Grundfläche von 10×15 m auf. Sie sind sowohl im Grundriss als auch im Aufriss gestaffelt und beidseitig einer Strasse angeordnet. Diese Strasse mit dem fahrenden und dem ruhenden Verkehr ist von einer künstlichen Ebene überdeckt, die dem Fussgängerverkehr dient. Auf der Fussgängerebene befinden sich Läden, Restaurants, Postamt, Reisebüro, Kindergarten usw. Das Verkehrsprinzip auf zwei Ebenen ist für den ganzen Ferienort konzipiert, dessen vorgesehene Bettenzahl im Endausbau 8000 betragen wird. Die Gesamtüberbauung basiert auf einem Raster von $1,25 \times 1,25$ m, welcher sowohl für die Einrichtungen der Infrastruktur als auch für die Wohnbauten gültig ist. Der Katalog der entwickelten Wohnungstypen reicht vom Studio bis zur 6-Zimmer-Wohnung. Die Höhenlage der Station bedingte die Wahl des Konstruktionsprinzips. Um Unfälle zu vermeiden, welche sich durch Abrutschen des Schnees ereignen könnten, wurde das Flachdach gewählt. Naturholz, Stein, Beton und Asbestzementschiefer kamen in Anbetracht der örtlichen Bedingungen, Transportprobleme und Witterungsverhältnisse, zur Anwendung. ■

La nouvelle station touristique Thyon 2000 dans les Alpes valaisannes, dont nous publions ici la première étape réalisée, est située à 2100 m d'altitude, 6 km à vol d'oiseau de Sion. La nécessité de sauvegarder les qualités naturelles du site, forêts, zones de verdure, domaine skiable, a conduit à une concentration des bâtiments. Ceux-ci ont une hauteur moyenne de quatre étages et une surface de 10×15 m. Ils sont décalés en plan et en élévation et groupés de part et d'autre d'une rue. Cette route où circulent et stationnent les voitures est recouverte par un niveau artificiel destiné aux piétons. Sur cette surface se trouvent les magasins, les restaurants, le bureau de poste, l'office du tourisme, la garderie d'enfants, etc. Le principe de la double rue est appliqué à l'ensemble de la station dont le nombre de lits s'élèvera à 8000. Le dimensionnement est basé sur une trame de coordination de $1,25 \times 1,25$ m, valable soit pour les constructions de l'infrastructure, soit pour les immeubles d'appartements. Le catalogue des plans de logements qui a été élaboré pour cette opération comprend une série typologique qui va du studio à l'appartement de 6 pièces. Les accidents provoqués par les glissements de neige sur les toits en pente ont conduit à prévoir des toitures plates. Bois, pierre, béton brut de décoffrage et amiante-ciment sont les matériaux choisis en fonction de leur qualité de résistance aux conditions climatiques du site. ■

Situation. Der Kreis bezeichnet die erste Etappe Querschnitt
Grundrisse Erdgesch., 1., 2., 3. und 4. Gesch. (1:1200)

Plan de situation. Le cercle indique la première étape
Coupe transversale
Plans du rez-de-chaussée, 1er, 2e, 3e et 4e ét. (1:1200)



Fotos: Marcel Imsand, Lausanne

